dwfg
Delmenhorster
Wirtschaftsförderungs
Gesellschaft mbH

DELMENHORST ENTDECKEN: **SEHENSWÜRDIGKEITEN UND ERLEBNISSE**

Genießen Sie schöne Tage in Delmenhorst

POTHEKE
R 32
Öffentliches
WC
120m
DOUGLAS
COMMERZBANK
C&A
Spring DEAL 5
399 €
699 €

INHALT
ÜBERSICHT

Zahlen, Daten und Fakten 4

Über 700 Jahre Stadtgeschichte 5

Hervorragend angebunden 8

Rundgang – auf eigene Faust entdecken 9

Wohnmobilstellplatz auf den Graftwiesen 18

Öffentliche Stadtführungen und Touren 19

Weitere Angebote und Museen 23

Freizeit und Spaß 25

Weitere Freizeitaktivitäten 37

Veranstaltungsausblick 39

Tourist-Information 40

Busplan 41

ZAHLEN, DATEN
UND FAKTEN

Amtlicher Name	kreisfreie Stadt Delmenhorst
Einwohnerzahl (Stand 01.06.2025)	82.458
Ausdehnung	14 km
Geographische Lage	53° 3‘ nördliche Breite 8° 37‘ östliche Länge

STÄDTEPARTNERSCHAFTEN

Allonnes (Frankreich)	seit 1976
Borisoglebsk (Russland)	seit 1994
Eberswalde (Deutschland)	seit 1990
Kolding (Dänemark)	seit 1979
Lublin (Polen)	seit 1992

DELMENHORST
ÜBER 700 JAHRE STADTGESCHICHTE

1247: Start der Bauarbeiten einer gräflichen Wasserburg in der Delme-Niederung.

1371: Verleihung der Stadtrechte nach Bremer Recht.

1482: Die Grafschaft Delmenhorst fiel an Münster.

1547: Graf Anton I gelang es die Burg und Grafschaft von Münster zurückzugewinnen.

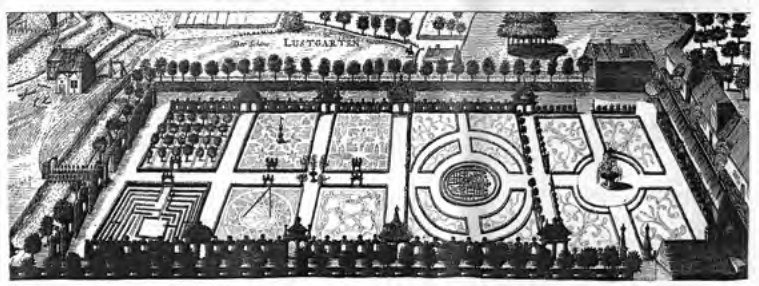
1647: Der letzte Regent Graf Christian IX starb ohne Erben. Daraufhin wurde Graf Anton Günther neuer Herrscher und Delmenhorst aufgrund eines Erbvertrages mit Oldenburg verbunden.

1711: Abriss der gräflichen Wasserburg während der Dänischen Zeit.

Anfang 18.- Mitte 19. Jahrhundert: Mit der einst bedeutenden Burg entwickelte sich Delmenhorst über Jahrhunderte zu einer kleinen Residenzstadt der Delmenhorster Grafen. Dieser Aufschwung nahm allerdings wieder ab und Delmenhorst wurde zu einer provinziellen Ackerbürgerstadt.

1867: Als die Eisenbahnlinie von Bremen nach Oldenburg in Betrieb genommen wurde, erwachte Delmenhorst aus seinem Dornröschenschlaf.

Sta Del BS Nr. 142-8 „Stich von 1647 (Merian)"



Sta Del BS Nr. 362-b „Lustgarten"

Ende des 19. Jahrhunderts: Delmenhorst wurde die wichtigste und größte Industriestadt im gesamten Nordwesten des deutschen Reiches.

Neben den vielen Großindustriebetrieben haben sich in Delmenhorst auch kleine und mittelständische Unternehmen aus der Lebensmittel-, Kork-, Textil und Seifenindustrie sowie Unternehmen aus Maschinenbau und des Automobilgewerbes angesiedelt. Diese Unternehmen produzieren teilweise noch heute für den Weltmarkt.

Aufgrund der zahlreichen Zuwanderung aus Ost- und Südosteuropa, konnte die Stadt hinsichtlich Infrastruktur und Wohnsituation kaum Schritt halten. Die sozialen Wohnprobleme wurden in dieser Zeit als „Delmenhorster Verhältnisse" überregional berüchtigt, lösten sich dann aber aufgrund des wirtschaftlichen Aufschwungs wieder auf.

In den Zwanzigern konnten diese Umstände ins Positive gewandelt werden, wodurch sich Delmenhorst früh zu einem Mikrokosmos der Migration entwickelte. Das vielfältige Vereinsleben in der heutigen Zeit, hat seine Wurzeln auch im Engagement Zugewanderter, die Delmenhorst zu einem kulturübergreifenden „Melting Pot" transformierten.

Sta Del BS „Wappen nach 1913"

1900: Ab der Jahrhundertwende gab es bis zu Beginn des dritten Reiches eine kulturelle Entwicklung. Diese machte Delmenhorst zu einer Metropole der gelebten Vebindung von „Kunst und Industrie" und überregionalen „Werkbundstadt".

1903: Delmenhorst wurde von der großherzoglichen Oldenburger Staatsregierung zur „Stadt 1. Klasse", das heißt zur kreisfreien Stadt erhoben.

1908-1925: In diesem Zeitraum realisierte der renommierte Bremer Reformarchitekt Heinz Stoffregen (1879-1929) den neuen repräsentativen und funktionalen Baukomplex des Delmenhorster Rathauses sowie den Wasserturm, Feuerwache, Kriegerdenkmal und Markthalle.

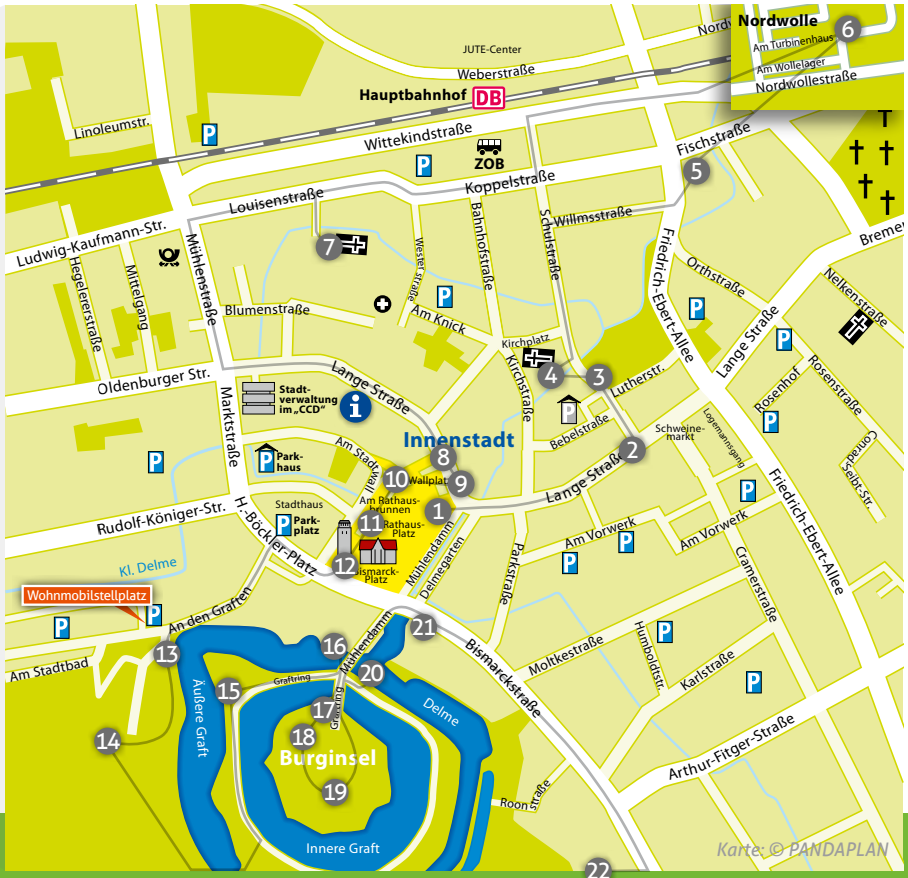
Nach 1925: Delmenhorst erlebte eine Weiterentwicklung der vormaligen „Industriestadt" zu einem wichtigen und Wohn- und Wirtschaftsstandort zwischen Oldenburg und Bremen. Sie ist sich dennoch ihres einmaligen industriekulturellen Erbes sehr bewusst.

DELMENHORST
HERVORRAGEND ANGEBUNDEN

Delmenhorst liegt mitten in der Metropolregion Bremen-Oldenburg und verfügt über eine hervorragende verkehrliche Anbindung über die A1 und A28 sowie die B 75.
Der zentrale Busbahnhof mit Bahnstation verbindet den Nahverkehr mit dem Regional- und Fernverkehr. Der der internationale Verkehrsflughafen Bremen Airport ist nur wenige Kilometer von der Stadt entfernt.

DELMENHORST

AUF EIGENE FAUST ENTDECKEN



RUNDGANG (INFOS SIEHE S. 10 – 16)

- Tourist-Information
- 1 Modell der Rathausanlage
- 2 Nachtwächter Jan Tut
- 3 Altes Arbeitsamt
- 4 Ev. Stadtkirche mit Grafengruft
- 5 Städtische Galerie Delmenhorst – Haus Coburg
- 6 Nordwolle Delmenhorst
- 7 Kath. Kirche St. Marien
- 8 Einhorn Apotheke
- 9 Haus Horstmann
- 10 Geburtshaus Arthur Fitgers
- 11 Markthalle
- 12 Rathausanlage
- 13 Bootsverleih
- 14 Minigolfanlage
- 15 Bienenlehrpfad
- 16 Modell der Burganlage
- 17 Chronik der Stadtgeschichte
- 18 Gräfliches Gartenhaus
- 19 Burginsel
- 20 Alte Wassermühle
- 21 Amtsgericht
- 22 Disc-Golf-Anlage

RUNDGANG

Modell der Rathausanlage

1. MODELL DER RATHAUSANLAGE

Der Heimatverein Delmenhorst hat 2016 ein von dem Delmenhorster Bildhauer und Künstler Jürgen Knapp gestaltetes Modell der Rathausanlage auf dem Rathausplatz aufgestellt. Das Modell zeigt den Zustand des Rathauses von 1925 und ist im Maßstab 1:200 angefertigt worden. Dieses Modell soll allen Betrachtern einen Gesamteindruck der Architektur Stoffregens bieten, den man beim Gang um die Rathausanlage herum oder durch einen Blick vom Wasserturm herunter so nicht gewinnen kann.

Nachtwächter Jan Tut

2. NACHTWÄCHTER JAN TUT

Ein Bronzedenkmal inmitten der Fußgängerzone erinnert an den letzten Nachtwächter Delmenhorsts, der vor vielen Jahren in den Straßen der Stadt für Ordnung und Sicherheit sorgte. Zu seinen Aufgaben gehörte unter anderem das Ausrufen der Sperrstunden, was er mithilfe eines Horns tat. Zeitweilig war er auch für das Anzünden der Straßenlaternen zuständig.

Altes Arbeitsamt

3. ALTES ARBEITSAMT

In der Schulstraße befindet sich das 1927 im Stil des „Dreiecksexpressionismus" erbaute alte Arbeitsamt der Stadt. Den Stil des „norddeutschen Dreiecksexpressionismus" findet man in Delmenhorst unter anderem auch in der der Fassade des Delmenhorster Klinikums wieder. Zur damaligen Zeit setzte vor allem der Architekt Fritz Höger mit seinem Stil aus formenreichen Elementen und dem spielerischen Umgang mit dem Material neue Maßstäbe. Derzeit befindet sich die Delmenhorster Stadtkasse in diesem schönen Gebäude.

4. EVANGELISCHE STADTKIRCHE MIT GRAFENGRUFT

Im Jahre 1614 ließ Graf Anton II. von Delmenhorst eine neue evangelische Kirche bauen. Sie sollte ihm und seiner Familie als Grablege dienen. Die Särge mit den sterblichen Überresten von ihm, seiner Frau und seinen Kindern sind heute noch immer in der Grafengruft ausgestellt. Das Kirchengebäude selbst hat einige Umbauten hinter sich, die ihm das heutige Aussehen verliehen. Besonders auffällig ist die Aufstockung des Turmes aus dem Jahre 1908, von der eine deutliche Klinkernaht geblieben ist.

Evangelische Stadtkirche mit Grafengruft

5. STÄDTISCHE GALERIE DELMENHORST – HAUS COBURG

Einem Entwurf des Architekten Heinz Stoffregen folgend, wurde die Villa im Jahre 1905 ursprünglich als Arztpraxis mit Wohnbereich und Remise erbaut. Heute unter dem Namen „Haus Coburg" bekannt, beherbergt das Gebäude die Städtische Galerie Delmenhorst. Attraktive Ausstellungen, zeitgenössische Musik und Kunst der Gegenwart wie auch die klassische Moderne, haben hier einen vielbeachteten Ort gefunden.

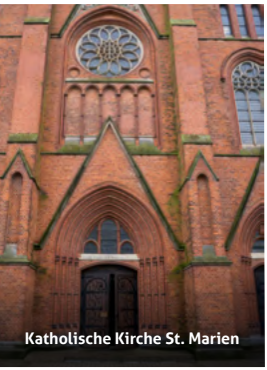
© Foto: Eike Hübner

Städtische Galerie Delmenhorst – Haus Coburg

6. NORDWOLLE DELMENHORST

Die ehemalige Fabrikanlage der „Norddeutschen Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei" (genannt Nordwolle) zählt zu den größten Industriedenkmälern Europas. Mit der Stilllegung der Textilproduktion Mitte der 1980er Jahre entstand ein neuer Stadtteil in Delmenhorst. Ein Großteil der schönen Backsteinbauten konnte in der ursprünglichen Form erhalten bleiben. Heute kann man im Nordwestdeutschen Museum für IndustrieKultur das Fabrik- und das Stadtmuseum besichtigen.

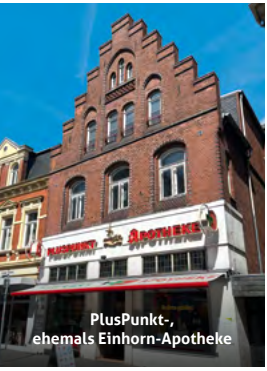
Nordwolle Delmenhorst



Katholische Kirche St. Marien

7. KATHOLISCHE KIRCHE ST. MARIEN

Die rote Backsteinkirche im Neugotischen Stil dient den katholischen Bürgern Delmenhorsts bereits seit über 100 Jahren als Gotteshaus. Ihr Entstehen ist auf die Zuwanderung einer Vielzahl osteuropäischer Arbeiter im Zuge der Industrialisierung zurückzuführen, die die kleine katholische Gemeinde Delmenhorsts innerhalb von 100 Jahren von 55 auf 15.000 Mitglieder wachsen ließ. Heute ist der im Stadtzentrum von Delmenhorst gelegene „Rote Dom des Nordens" aus dem Jahre 1903 die Patronatskirche der Pfarrei St. Marien mit ihren 6 Gemeindeorten.



PlusPunkt-,
ehemals Einhorn-Apotheke

8. EINHORN-APOTHEKE

Die PlusPunkt-, ehemals Einhorn-Apotheke in der Langen Straße 108 blickt auf eine lange Tradition zurück: Bereits zu Zeiten der Erbauung des Gebäudes in den Jahren 1882/83 befand sich in den Räumen eine Apotheke. Im Stil der Neugotik ragt ein beeindruckender Stufengiebel hoch in den Himmel hinein. Die Namensgebung Einhorn resultiert dabei aus einer Legende, die bis ins Mittelalter zurückreicht. Einhörner scheuen Unreinheiten und Gifte. Bewundert für die vermeintliche Fähigkeit Krankheiten zu heilen, entstanden in Deutschland viele Apotheken, die sich nach dem Fabeltier benannten.

Haus Horstmann

9. HAUS HORSTMANN

Das Haus Horstmann in der Langen Straße 104 ließ der wohlhabende Bürger Ludwig Horstmann aus Delmenhorst um 1906/07 als Geschäftsgebäude für sein Buchgeschäft erbauen. Die eindrucksvolle Fassade des Hauses mit den geschwungenen Formen des neu-barocken Giebels schmückt den Rathausplatz von Delmenhorst.

10. GEBURTSHAUS ARTHUR FITGERS

Direkt neben der Markthalle befand sich bis zu seinem Abriss im Jahre 1963 das Haus, in dem der berühmte deutsche Maler Arthur Fitger (1840 – 1909) das Licht der Welt erblickte. Bis zu seinem 29. Lebensjahr wohnte er in Delmenhorst. Im Anschluss an seine vielen Reisen in die europäischen Kunstmetropolen, ließ er sich in Bremen nieder und beeinflusste die Kunst- und Kulturszene besonders um die Jahrhundertwende nachhaltig. Ein Gemälde Fitgers ist im Delmenhorster Stadtmuseum zu sehen.

Geburtshaus Arthur Fitgers

11. MARKTHALLE

Auf dem Marktplatz, mitten im Herzen Delmenhorsts, finden Sie einen markanten Klinkerrundbau mit einer ausladenden gläsernen Laterne. Dieser früher zum Feilschen und Handeln genutzte Bau wurde 1919 – 1920 vom Architekten der Rathausanlage, Heinz Stoffregen, erbaut. Seit der Restaurierung im Jahr 2013 dient die Markthalle unzähligen Festen, Ausstellungen oder auch Sitzungen als Veranstaltungssaal der besonderen Art.
www.markthalle-del.de

Markthalle

12. RATHAUSANLAGE

Das Rathausensemble mit dem Wasserturm wurde 1908 – 1925 durch den Bremer Architekten Heinz Stoffregen erbaut. Stoffregen prägte mit seinen Bauten in ihrer Schlichtheit und Monumentalität das Stadtbild Delmenhorsts erheblich. Der Wasserturm, der direkt an das Rathausgebäude angegliedert ist, misst eine Höhe von 44 Metern und ist damit das Wahrzeichen der Stadt.

Rathausanlage

13. BOOTSVERLEIH

Direkt am Eingang zum Graftring können Teile der Graft mit dem Treetboot erkundet werden. Entlang des Spazierweges schippert man auf einem der ausgefallenen Tretboote vorbei an uralten Baumbeständen, an Trauerweiden und schnatternden Enten.

Bootsverleih

Minigolfanlage

14. MINIGOLFANLAGE

Unweit vom Bootsverleih liegt die Minigolfanlage in den Graftanlagen. Auf insgesamt 12 Bahnen können sich Groß und Klein als Minigolfer versuchen und gleichzeitig Geschicklichkeit und Präzision unter Beweis stellen.

Bienenlehrpfad

15. BIENENLEHRPFAD

Der Bienenlehrpfad in der Graft informiert über die ökologische und ökonomische Bedeutung von Honig- und Wildbienen. Anhand zahlreicher Bienenvölker sowie Informationstafeln wird die Lebensweise der Bienen sowie deren Bedeutung für die Natur und den Menschen für die Besucherinnen und Besucher greifbar gemacht. Der Bienen-Lehrpfad ist von Mai bis September jeden Sonntag geöffnet. Für Gruppen und Schulklassen sind auch individuelle Besuche möglich.

Modell der Burganlage

16. MODELL DER BURGANLAGE

Im 13. Jahrhundert wurde auf der Burginsel eine Wasserburg als Sitz der Delmenhorster Grafen erbaut. Im Laufe der Jahre und vielzähliger Um- und Anbauten entstand daraus ein prächtiges Schloss im Stil der Weserrenaissance. Mit dem Aussterben der Grafenlinie im 17. Jahrhundert wurde das Schloss dem Verfall preisgegeben.
Seit 2014 wird der Aufbau und die Lage der ehemaligen Gebäude anhand eines Bronzemodells veranschaulicht. Dieses ist vor dem Zugang zur Burginsel, an der Brücke, zu finden.

17. CHRONIK DER STADTGESCHICHTE

Die Geschichte der Grafschaft und der Burg Delmenhorst ist als Chronik am Eingangstor zur Burginsel angebracht. Auf einem Blick sind die historischen Daten vom Bau der Burg im Jahre 1247 bis zur Ernennung Delmenhorsts als kreisfreie Stadt im Jahre 1903 einsehbar.

Chronik der Stadtgeschichte

18. GRÄFLICHES GARTENHAUS

Das gräfliche Gartenhaus wurde ursprünglich einige Kilometer weiter nördlich an der Ochtum erbaut. Nachdem es dort nach circa 500 Jahren eingestürzt war, beschloss man, es am Eingang zur Burginsel neu zu errichten. Mittlerweile dient das Gartenhaus, neben drei weiteren romantischen Gebäuden, als Trauort für standesamtliche Trauungen.

Gräfliches Gartenhaus

19. BURGINSEL

Die Burginsel gehört mit ihren Wasserläufen zu den schönsten Grünanlagen im Nordwesten Deutschlands. Im Schatten der Bäume liegen einige Fundamentsteine des Schlosses, die man bei archäologischen Grabungen ans Licht holte. In den Rasen eingelassene Steine lassen den ehemaligen Standort sowie die Dicke der einstigen Mauern des Turms erkennen. Die Burginsel kann zudem anhand des „inneren Graftrings" umrundet werden und bietet einen schönen Ausblick auf die Graftanlagen.

Burginsel

Alte Wassermühle

20. ALTE WASSERMÜHLE

Die alte Wassermühle am Eingang zur Burginsel wurde im Jahr 1880 errichtet. Sie, wie auch der angrenzende Speicher, beherbergen mittlerweile stilvolle Gastronomie. In den Sommermonaten laden die Außenbereiche der beiden Restaurants bei romantischer Beleuchtung zum Schlemmen im Grünen ein.

Amtsgericht

21. AMTSGERICHT

Am Fuße der Burginsel, auf dem Weg Richtung Innenstadt, steht das Amtsgericht, erbaut im Stil der Neorenaissance. Wie viele der sehenswerten Bauten Delmenhorsts stammt es aus der Zeit der Jahrhundertwende. Der Bauherr, Großherzog Friedrich August von Oldenburg, ließ sich mit seinen Initialen am Giebel verewigen. Bis heute beherbergt das Gebäude das Delmenhorster Amtsgericht.

© Stadt Delmenhorst | Frers
Disc-Golf-Anlage

22. DISC-GOLF-ANLAGE

Seit 2022 gibt es in den Graftanlagen eine Discgolf-Anlage. Der Parcours besteht aus zwölf Bahnen. Die Spielbahnen befinden sich neben dem Max-Planck-Gymnasium und der Delme. Ganzjährig spielbar – die gesamte Anlage ist öffentlich und kann jederzeit bespielt werden. Um auf der Discgolf-Anlage zu spielen, sind keinerlei Vorkenntnisse und auch keine Ausrüstung erforderlich. Es werden eine oder mehrere Wurfscheiben benötigt, die sowohl einzeln als auch im Spiel-Set erworben werden können.

Text und Infos: www.delmenhorst.de/tourismus-freizeit

EDELICIOUS GRILLHOUSE - DELMENHORST

NORDENHAMER STR. 65
27751 DELMENHORST

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO.,DI.,DO.: 17:30 BIS 23.00 UHR
MITTWOCHS IST VERDIENTER RUHETAG
FR. & SA.: 17:30 BIS 24.00 UHR
SO. & FEIERTAG: 17:30 BIS 23.00 UHR

DELMENHORST
WOHNMOBILSTELLPLATZ AUF DEN GRAFTWIESEN

Direkt am Flusslauf, am Rande des Stadtparks – den Graftanlagen – und gleichzeitig nur wenige Gehminuten von der Innenstadt entfernt liegt der Wohnmobilstellplatz. Durch seine zentrale Lage bietet dieser den perfekten Ausgangspunkt um Delmenhorst zu erkunden.

ADRESSE

Wohnmobilstellplatz Delmenhorst – An den Graften – 27753 Delmenhorst
GPS-Daten: 53° 02‘ 49‘‘ N / 08° 37‘ 23‘‘ O

8 STELLPLÄTZE FÜR REISEMOBILE

Öffnungszeiten:	ganzjährig
Beschaffenheit:	Pflaster
Abwasser:	Entsorgung kostenlos
Strom:	gegen Entgelt
Nutzungsdauer:	Mit Parkausweis bis zu eine Woche kostenfrei, jeder weitere Tag 10 Euro.
Ausgabe Parkschein:	Direkt vor Ort. Bitte selbstständig aus dem Briefkasten entnehmen.

Bei Großveranstaltungen steht der Platz leider nicht zur Verfügung.
Termine sowie Ausweichmöglichkeiten finden Sie auf unserer Internetseite.

Tourist-Information:
Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
Lange Straße 10 • 27749 Delmenhorst
Telefon: 04221 99 22 99 • Fax: 04221 99 22 44
E-Mail: marketing@dwfg.de • www.dwfg.de

ENTDECKEN
ÖFFENTLICHE STADT-FÜHRUNGEN UND TOUREN

Delmenhorst lässt sich auf vielfältige Weise entdecken. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke, faszinierende Geschichten und unvergessliche Eindrücke aus unserer Stadt. Sonderführungen, Fahrradtouren und Bustouren können aus den vorliegenden Angeboten für Gruppen individuell nach Themenschwerpunkten zusammengestellt werden. Aktuelle Gruppenpreise finden Sie auf unserer Seite www.dwfg.de oder direkt in unserer Tourist-Information. Weitere buchbare Themenführungen nach Absprache. Wir freuen uns Ihnen Delmenhorst auf interessante Weise näher zu bringen und Ihnen neue Eindrücke unserer Stadt zu vermitteln!

STADTFÜHRUNG

DELMENHORST – IM WANDEL DER ZEIT

Großer Stadtrundgang von der Grafenresidenz zum modernen Mittelzentrum

In über 700 Jahren Stadtgeschichte entwickelte sich die Stadt von der Grafenresidenz zu einem modernen Mittelzentrum, deren gründerzeitliche und industriegeschichtlich wertvolle Bauten verbunden mit individueller Stadt- und Industriekultur Delmenhorst den unverwechselbaren Charme geben. Sehenswert sind Repräsentationsbauten bekannter Architekten wie die Rathausanlage mit Wasserturm, die historische Burginsel mit Gräflichem Gartenhaus sowie die Innenstadt mit ihren schönen Geschäftsbauten der Gründerzeit.

Dauer:	120 Minuten
Treffpunkt:	Beim Wasserturm

Rathaus „Bismarckplatz"

THEMENFÜHRUNG

DENKMALGESCHÜTZTE BAUTEN

Stadtrundgang mit Bertha Stücken

Lassen Sie sich mitnehmen in der Zeit um 1900 und Bummeln Sie zusammen mit „Bertha Stürken" im Historischen Gewand, durch die Lange Straße und die Bahnhofstraße in Delmenhorst. Erfahren Sie mehr über die denkmalgeschützten Gebäude und die damaligen Bewohner, Architekturen und Bauherren.

Dauer:	120 Minuten
Treffpunkt:	Beim Wasserturm

„Bertha Stürken" im Historischen Gewand

Rathaus

THEMENFÜHRUNG
MARKTPLATZ DER POLITIK
Rathausführung

Mit der Delmenhorster Rathausanlage entstand von 1909 – 1925 das eigentliche Zentrum der Stadt Delmenhorst. Das architektonische Herzstück der Anlage, das Rathaus, wurde in den Jahren 1912 – 1914 vom Architekten Heinz Stoffregen in der Reformarchitektur erbaut. Der 44 Meter hohe Wasserturm, Wahrzeichen der Stadt Delmenhorst, sollte ein neues, fortschrittliches Delmenhorst verkörpern.

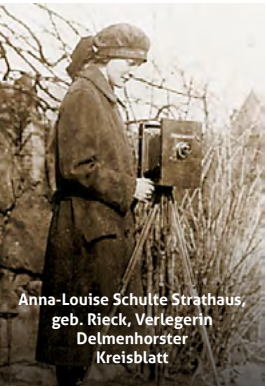
Dauer: 60 Minuten
Treffpunkt: Beim Wasserturm

Gästeführerin Dorte Wedekind im historischen Gewand

THEMENFÜHRUNG
VON KETZERN, HEXEN UND GRAFEN

Der Rundgang mit einer „Frowe" im historischen Gewand führt auf die Burginsel Delmenhorst, die Keimzelle der heutigen Stadt. Hier wurde ab 1247 das einst prächtige Wasserschloss der Grafen zu Delmenhorst errichtet, von dem heute lediglich Fragmente des Fundaments zeugen. Am Beispiel verschiedener historischer Plätze beleuchtet der Rundgang die Anfänge der Delmenhorster Burggeschichte, des Ketzertums und späteren Hexentums in der Delmestadt. Auch die Zeiten der Pest und der Stadtrechtsverleihung werden thematisiert.

Dauer: 60 Minuten
Treffpunkt: Beim Wasserturm



Anna-Louise Schulte Strathaus, geb. Rieck, Verlegerin Delmenhorster Kreisblatt

THEMENFÜHRUNG
AUF DEN SPUREN VERGESSENER STADTTÖCHTER

Der Rundgang steht ganz im Zeichen von Delmenhorster Frauen, die in der Delmenhorster Stadtgeschichte ihre Spuren hinterlassen haben. Beginnend mit den Grafentöchtern, den ersten Ratsfrauen, Deutschlands ehemals jüngster Bürgermeisterin oder unserer singenden Ehrenbürgerin weisen wir auf Frauen hin, die in der Vergangenheit und der Gegenwart in der Stadt gewirkt haben oder immer noch wirken.

Dauer: 90 Minuten
Treffpunkt: Beim Wasserturm

THEMENFÜHRUNG
ÜBER 100 JAHRE WASSERTURM

In der Rolle einer empörten"Biedermeierin" führt die Gästeführerin alle Teilnehmenden rund um das Wahrzeichen der Stadt Delmenhorst. Sie entführt die Teilnehmenden in das Jahr der Einweihung des Wasserturms und lädt zur Erkundung des ältesten Teilstücks der Rathausanlage ein.

Dauer:	60 Minuten
Treffpunkt:	Infokasten am Rathaus oder nach Vereinbarung

Wasserturm

THEMENFÜHRUNG
DIE GRAFTANLAGEN VON DELMENHORST
Historischer Rundgang durch die Natur

Während eines gemütlichen Spaziergangs durch die wunderschöne Natur inmitten des Stadtzentrums Delmenhorst, wird die wechselhafte Geschichte der Stadt lebendig: Ursprung der Stadt, Bau der Burganlage, Erweiterung zum Schloss, Niedergang, Anlage eines Naherholungsgebiets mit Freizeiteinrichtungen ...

Dauer:	90 Minuten
Treffpunkt:	Beim Wasserturm

Graftanlagen

FÜHRUNG FÜR KINDER
AN DER DELME ZU HAUSE – KLEINE FORSCHER GANZ GROSS
Eine Stadtführung der besonderen Art

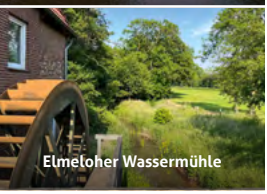
Auf dieser Erlebnisreise entdecken Kinder Delmenhorst auf eine ganz andere, spannende Art und Weise! Gemeinsam wird die Umwelt und die Geschichte von Delmenhorst erforscht. Die Kinder erfahren auch, wo Oma und Opa in der Vergangenheit baden waren und welchen Freizeitaktivitäten die Kinder in der Vergangenheit nachgegangen sind.
Am Ende dieser Reise schlüpfen die Kinder in die Rolle eines Ritters, der vor hunderten von Jahren auf der Delmenhorster Burg lebte.

Für Kinder ab 5 Jahren geeignet. Eine Begleitperson ist erwünscht!

Dauer:	120 Minuten
Treffpunkt:	Beim Wasserturm

Delme-Terrassen

„Gut Hasport“ am Hasportsee


Elmeloher Wassermühle

FAHRRADTOUR

RADWANDERN IN DELMENHORST UND UMZU

Geführte Tour mit dem eigenen Fahrrad

Auf dem Fahrrad erkunden die Teilnehmer die Sehenswürdigkeiten der Stadt Delmenhorst, wie Rathausanlage, historische Burginsel und Nordwolle-Gelände. An Wasserläufen entlang geht es durch Landschaftsschutzgebiete, Geest- und Marschlandschaften.

Dauer:	nach Vereinbarung
Treffpunkt:	nach Vereinbarung

Outdooractive

OUTDOORACTIVE

All unsere Radtouren können Sie auch mit Hilfe von „Outdooractive“ entdecken. Egal, ob per Smartphone oder GPS-Gerät: Alle „R-Routen“ sind digital abrufbar.

Alle Infos:

E-FAHRRADVERLEIH

Die Tourist-Information Delmenhorst hat ein E-Fahrradverleih, für Tipps zu Radtouren für Delmenhorst und umzu steht das Team gerne zur Verfügung.

WEITERE ANGEBOTE UND MUSEEN

NORDWOLLE-FÜHRUNG

FABRIKMUSEUM UND NORDWOLLE-GELÄNDE

Wohnen und Leben auf der „Wolle"

Beim Gang durch das Museum können interessierte Besucher eine Reise durch einen der ehemals größten und eindrucksvollsten Industriebetriebe Europas unternehmen. Neben Daten und Fakten aus der über 100-jährigen Geschichte der Norddeutschen Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei (NW&K), stehen die persönlichen Einblicke in das Leben auf der „Nordwolle" im Vordergrund. Beim anschließenden Rundgang über das Gelände des heutigen Industriedenkmals wird die Wandlung der ehemaligen Fabrikanlage zu einem lebendigen Stadtteil Delmenhorsts erlebbar.

Dauer:	120 Minuten
Termin:	Jeden 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr
Treffpunkt:	Kasse Fabrikmuseum
Kosten:	5,00 € pro Person, ermäßigt 4,00 € Kinder unter 7 Jahren sind frei

Ringspinnmaschine

VORTRAGSREIHE

NORDWESTDEUTSCHES MUSEUM FÜR INDUSTRIEKULTUR

Lieblingsdinge erzählen Stadtgeschichte

Mit der Veranstaltungsreihe ,,Delmenhorster Lieblingsobjekte-Vortrag mit Dingen, die Stadtgeschichte erzählen" werden im Stadtmuseum Objekte entdeckt, die eine besondere Seite der Stadt zeigen. Anhand sehr unterschiedlicher Themen, die Delmenhorster Bürger vorstellen, werden typische und untypische, in jedem Fall aber persönliche Geschichten erzählt, die eine ganz eigene Verbindung zur Stadt abbilden.

Dauer:	60 Minuten
Termin:	Jeden letzten Sonntag im Monat um 11 Uhr
Treffpunkt:	Kasse Stadtmuseum
Kosten:	4,00 € pro Person, ermäßigt 3,00 € Kinder unter 7 Jahren sind frei

Stadtmuseum

Nähere Informationen:
Nordwestdeutsches Museum für Industriekultur
Am Turbinenhaus 10, 27749 Delmenhorst
Telefon: 04221 2 98 58 20

Workshop für Kinder

WOLLEKIDZ

NORDWESTDEUTSCHES MUSEUM FÜR INDUSTRIEKULTUR
Workshop für Kinder

In unseren Aktionen sollen die Kinder Ideen entwickeln und ihre Kreativität erweitern. Alle Werkstätten haben einen Bezug zur Geschichte der Stadt oder zur Fabrik auf der Nordwolle.
Neben dem Lernen von Geschichte und dem Umgang mit Bastelmaterialien steht aber der Spaß im Vordergrund!
Die erstellten Basteleien dürfen natürlich mit nach Hause genommen werden.
Für die Workshops ist eine Anmeldung erforderlich unter: Telefon (04221) 2985812.
Die Workshops sind für Kinder ab fünf Jahren geeignet.

Dauer:	120 Minuten
Termin:	Jeden 3. Sonntag im Monat um 14 Uhr
Treffpunkt:	Kasse Stadtmuseum
Kosten:	6,00 € pro Person

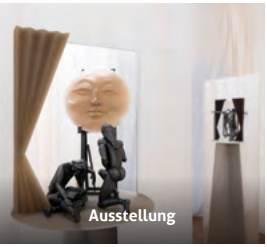
Nähere Informationen:
Nordwestdeutsches Museum für Industriekultur
Am Turbinenhaus 10-12, 27749 Delmenhorst
Telefon: 04221 2 98 58 20

Städtische Galerie Delmenhorst, Haus Coburg

HAUS COBURG

STÄDTISCHE GALERIE DELMENHORST

Das Haus Coburg bietet seit 1974 Kulturgenuss und Gelegenheiten zu aktuellen gesellschaftliche Diskussionen. Junge künstlerische Positionen werden hier durch repräsentative Ausstellungen und seit 2024 durch den Kunstpreis Delmenhorst gefördert. Zugleich entsteht in der Galerie eine städtische Sammlung, die Schwerpunkte in der Kunst der Moderne und der Gegenwart hat und regelmäßig unter wechselnden Fragestellungen präsentiert wird. Seit 2023 existiert mit der Artothek ein zweiter Standort in der Fußgängerzone von Delmenhorst. Hier können Kunstwerke für zu Hause ausgeliehen und künstlerische Workshops besucht werden.


Ausstellung

Sammlung, Ausstellungen und Vermittlung bilden am Haus Coburg ein gemeinsames Arbeitsfeld. Aus ihm heraus wird ein Kulturprogramm entwickelt, das sich zum Ziel setzt, die eigene Gegenwart aus diversen Perspektiven zu reflektieren.

Informationen zum Programm:
Haus Coburg | Städtische Galerie Delmenhorst
Fischstraße 30, 27749 Delmenhorst
Telefon (04221) 14 13 2
www.hauscoburg.de

FREIZEIT **UND SPASS**

WASSERTURM

- Entworfen von dem Architekten Heinz Stoffregen (wie auch die Rathausanlage)
- Eingeweiht im April 1910
- Das erste und somit älteste Teilstück der Rathausanlage
- Der Turm war bis März 2011 in Betrieb – der zum Wasserversorgungsnetz gehörende Speicher fasste 500 Kubikmeter Wasser
- Der 44 Meter hohe Wasserturm ist längst zum Wahrzeichen der Stadt Delmenhorst geworden
- 200 Stufen bis zur Aussichtsplattform.

Bei gutem Wetter wird man mit einer wunderbaren Aussicht über Delmenhorst, der „Stadt im Grünen", belohnt.

ÖFFNUNGSZEITEN

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 15 – 17 Uhr. Eine individuelle Buchung zu einem anderen Zeitpunkt ist zu gesonderten Konditionen möglich. Über Sonderöffnungen zu Großveranstaltungen wird in der Presse und auf der Homepage der dwfg informiert.

PREISE

Aktuelle Preise finden Sie auf unserer Seite www.dwfg.de oder direkt in unserer Tourist-Information:
Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
Lange Straße 10 • 27749 Delmenhorst
Telefon: 04221 99 22 99 • Fax: 04221 99 22 44
E-Mail: marketing@dwfg.de • www.dwfg.de

GRAFTANLAGEN

Die Graftanlagen bieten eine Vielzahl verschiedener Freizeitmöglichkeiten in direkter Innenstadtnähe. Spaziergänger können die „grüne Lunge" über die Außengraft umrunden. Unterhaltsame Abwechslung bieten zum Beispiel der Bootsverleih und die Minigolfanlage.

BOOTSVERLEIH

SAISON

Geöffnet von: April – Oktober

Bei schlechtem Wetter bleibt der Bootsverleih geschlossen.

KONTAKT

Fathi Abbes
Telefon: 0176 66607310

MINIGOLF

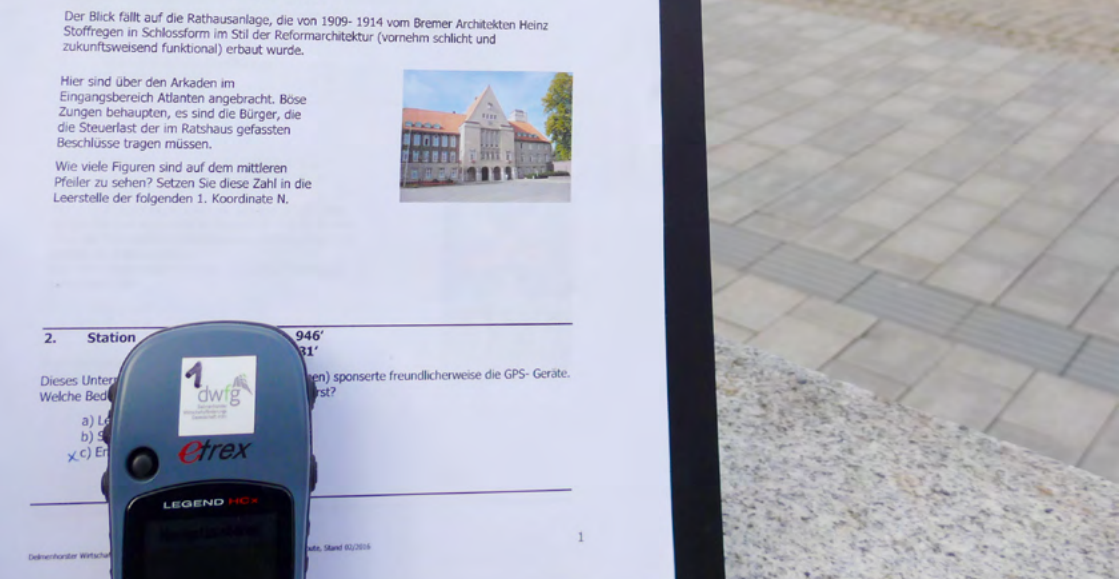
SAISON

Geöffnet von: April – Oktober

Bei schlechtem Wetter bleibt die Minigolfanlage geschlossen.

KONTAKT

Fathi Abbes
Telefon: 0176 66607310



GEOCACHING

Spürsinn, aufmerksames Lesen und Kombinationsgabe sind gefragt. Die Lösungen aller Stationen führt die Schatzsucher nach und nach zur Zielkoordinate, an der ein Schatz (Cache) auf seine Finder wartet.

PREISE

Aktuelle Preise finden Sie auf unserer Seite www.dwfg.de oder direkt in unserer Tourist-Information:

Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
Lange Straße 10 • 27749 Delmenhorst
Telefon: 04221 99 22 99 • Fax: 04221 99 22 44
E-Mail: marketing@dwfg.de • www.dwfg.de

ABLAUF

- Terminanfrage & Auswahl der gewünschten Route
- Abholung der Geräte erfolgt nach Absprache (in der Regel einen Tag vor dem Termin)
- Einweisung des ‚Abholers' in die Funktionsweise der Geräte
- Rückgabe der GPS-Geräte am Folgetag beziehungsweise am nächsten Werktag

ROUTEN

ZIRKUS-ROUTE

- Dauer: circa 2 Stunden
- Alter: ab 8 Jahre

Die Tiere sind aus dem Zirkus ausgebrochen. Sie haben sich in der Innenstadt versteckt, getarnt oder sogar verwandelt. Der Zirkusdirektor Delmenti benötigt dringend Hilfe bei der Suche.

STADT-ROUTE

- Dauer: circa 2 Stunden
- Alter: ab 12 Jahre

Beim Stadtrundgang erfahren die Teilnehmer warum der Turm im Stadtwappen „Blauer Turm" heißt und wo sich die Grafengruft befindet. Darüber hinaus gibt es einen spannenden Einblick in die Geschichte der Stadt.

GRAFT-ROUTE

- Dauer: circa 3 Stunden
- Alter: ab 8 Jahre

Alle Teilnehmer begeben sich auf die Pfade außerhalb der Innenstadt, inmitten der grünen Lunge von Delmenhorst: den Graftanlagen. Auf dieser Route gibt es einen spannenden Einblick in die naturkundlichen Begebenheiten der Delmenhorster Kulturlandschaft aus einem ganz anderen Blickwinkel.

NORDWOLLE-ROUTE

- Dauer: circa 3 Stunden
- Alter: ab 10 Jahre

Alle Teilnehmer begeben sich auf die Spuren der Norddeutschen Woll- und Kammgarnspinnerei, die im Jahre 1884 unter der Familie Lahusen erbaut wurde. Auf dieser Route gibt es Antworten auf die Fragen was auf der Nordwolle hergestellt wurde, warum „Bello" nicht beißt und die Schafe aus der Nordwolle nicht blöken.

DELMENHORSTER ZEITREISE

- Dauer: circa 2 Stunden
- Alter: ab 8 Jahre

Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in die Delmenhorster Geschichte direkt an den Orten des Geschehens und sehen was dort passierte. Manche Gebäude haben die Zeit überdauert.

STADTRALLYE

Ausgestattet mit einem Fragebogen sowie einem Stadtplan geht es bei der Stadtrallye durch die Innenstadt von Delmenhorst. Gemeinsam mit Graf Gerd können Kinder spielerisch die Geschichte der Stadt erkunden und kniffelige Fragen lösen. Für jede richtige Antwort gibt es natürlich Punkte.

Lust auf eine Rallye?
Die Unterlagen für die Stadtrallye sind in der Tourist-Information oder als kostenloser Download auf der dwfg-Homepage erhältlich.

Karte: © PANDAPLAN

Nachhaltigkeit
im Unternehmen

So günstig sind Förderkredite für klimafreundliches Bauen?

Wir belohnen energetisches Bauen und Sanieren: Als Unternehmer:in erhalten Sie Zugang zu individuellen Förderkrediten mit attraktiven Zinssätzen. Weil's um mehr als Geld geht.

Mehr dazu unter
lzo.com/esg

Unsere Nähe bringt Sie weiter.

LzO
meine Sparkasse

GRAFTTHERME

Das Wohlfühlbad in Delmenhorst: Tauchen Sie aus dem Alltag ab und erleben Sie in der GraftTherme einen unbeschwerten Tag! Mit ihrem lichtdurchfluteten Ambiente, der spannenden Architektur und den Angeboten rund um Gesundheit, Bewegung und Entspannung ist sie der ideale Ort für den Urlaub zwischendurch. Und das zu jeder Jahreszeit!
Die GraftTherme besteht aus drei Bereichen, sodass für jeden etwas dabei ist: Der über 11.000 m² große Sauna- und Wellnessbereich sorgt für wohltuende Entspannung (Arrangements, Massagen, Kosmetikanwendungen), der Erlebnisbereich bietet Spaß und Action für die ganze Familie und wer sich auspowern möchte, kann im Sportbereich seine Bahnen ziehen.

WEITERE INFOS

Telefon: 04221 283150
www.GraftTherme.de

★★★★★
SaunaPremium
DEUTSCHER SAUNA-BUND

KURZTRIP IN DEN SÜDEN VON DELMENHORST

Unter einem Dach:
Entspannung.
Erlebnis. Sport.

Das Bade-, Sauna- und Wellness-paradies für die ganze Familie.

Erlebnisbad, Black-Hole-Rutsche und Colour-Racer, Whirlpools, Sprungturm, Kinderbecken, Liegewiese, vielfältige Saunawelt, Solebecken, großzügiger Saunagarten, Wellness- und Kosmetikbereich, vielfältige Gastronomie und Wohnmobilstellplätze in unmittelbarer Nähe.

GraftTherme

Entspannung. Erlebnis. Sport.

www.GraftTherme.de

© Foto: Roland Buschmeyer

MUSEUMSMÜHLE HASBERGEN

Die historische Wassermühle an der Hasberger Dorfstraße 1 liegt im Norden der Stadt direkt an der Delme. Früher wurde sie von einem unterschlächtigen Wasserrad, ab 1950 bis zur Einstellung 1986 mit einer Turbine, angetrieben. Seit 1991 befindet sich in ihr ein Museum. In der Museumsmühle Hasbergen dokumentieren die noch betriebsbereite Mühle sowie zahlreiche Arbeitsgeräte und andere Exponate die Geschichte der Mühle, das Müllerhandwerk und die Entwicklung vom Wasserrad zur Turbine. Außerdem gibt es eine umfangreiche Sammlung von Handmühlen und Scheffeln. 1998 kam eine bedeutende Sammlung von Waagen und Gewichten hinzu.

ÖFFNUNGSZEITEN

April – Oktober:

Samstag: 14 – 16 Uhr

Sonntag: 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Individuelle Buchungen und Öffnungszeiten sind für Schulklassen und Gruppen nach Absprache möglich.

PREISE

Aktuelle Preise finden Sie auf unserer Seite www.delmenhorst.de .

KONTAKT

Dörfergemeinschaft Hasbergen e.V.
Herr Buschmeyer
Mühlenkamp 10, 27751 Delmenhorst
Telefon: 04221 41803

Infos unter: www.delmenhorst.de/kultur-bildung/museumsmuehle

MUSEUMSBAHN JAN HARPSTEDT

Nostalgie pur, gepaart mit Romantik und ländlicher Idylle, das ist „Jan Harpstedt", die historische Kleinbahn mit Kultstatus. Von Harpstedt bis nach Delmenhorst durchzieht die alte Dampflokomotive mit ihren historischen Waggons in geruhsamem Tempo die ländlichen Gemeinden, vorbei an Wäldern und liebevoll restaurierten Mühlen, gemütlichen Gasthöfen und winzigen Bahnstationen. Das Blumenpflücken während der Fahrt ist zwar nicht erlaubt, wohl aber das Aussteigen an jedem der 10 kleinen Bahnhöfe, die sich als Ausgangsorte für reizvolle Wanderungen und Radtouren im Naturpark Wildeshauser Geest und in der Wesermarsch anbieten.

KONTAKT UND INFORMATIONEN

Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahnfreunde e.V.
Postfach 1236, 27732 Delmenhorst
Telefon: 04244 2380
(Nach 18 Uhr möglich)
E-Mail: info@dhef.de
www.jan-harpstedt.de

© Fotos: Joachim Kothe

© Foto: NaturFreunde Deutschland e.V.

NATURA TRAILS – WANDERWEGE

Fünf Wanderwege führen nicht nur mitten durch die Stadt, sondern auch durch die Region. Alle Routen sind auch zum Radwandern geeignet. Unter dem Projektnamen „Natura 2000" wurde auf Veranlassung der EU ein europaweites Netzwerk von Gebieten zum Schutz wildlebender Pflanzen und Tierarten und ihrer natürlichen Lebensräume ausgewiesen. Mit dieser Initiative wollen die NaturFreunde Niedersachsen e.V. das Wandern und „Natura 2000" miteinander verknüpfen und die Naturschätze entlang ausgearbeiteter Touren, wie beispielsweise an der Delme, vorstellen.

WEITERE INFORMATIONEN

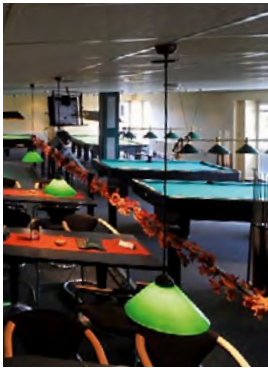
www.naturatrails-niedersachsen.de

© Foto: NaturFreunde Deutschland e.V.

© Foto: NaturFreunde Deutschland e.V.

WEITERE FREIZEITAKTIVITÄTEN

HARDBALL CAFÉ



800 m² unter dem Motto – „Einfach mal was anderes". Wer im gemütlichen Ambiente Billard, Snooker, Poker oder Dart spielen möchte, findet im Hardball Café alles was das (Spieler) Herz begehrt. Egal ob Profi oder Anfänger: 12 E-Dartgeräte, 4 Steeldartscheiben, 11 Billardtische und 2 Snookertische warten darauf bespielt zu werden. Hier gibt es in verschiedenen Loungebereichen gute Musik, leckere Drinks, ein paar Snacks – und natürlich Fußball- und Sport-Liveübertragungen.

Kontakt, Preise und Informationen
Telefon: 04221 13813
www.hardball-cafe.de

LASERTAG ARENA

Lasertag ist ein Trend- & Cybersport aus den USA, welcher sich in den letzten Jahren auch in Deutschland etabliert hat. Gespielt wird Lasertag in einer abgedunkelten Halle, die mit speziellen Licht- und Soundeffekten die Spieler in eine galaktische Welt eintauchen lässt. Das Mindestalter für Lasertag beträgt 8 Jahre. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung.

Kontakt, Preise und Informationen
Tel. 04221-7808586
www.lasertag-delmenhorst.de

JUTE SPORTS BOWLING

Im Jute Sports Bowling im Jute Center in Delmenhorst können Begeisterte nach Herzenslust bowlen gehen. Ob Schnitzelbowling, Klassenparty oder Weihnachtsfeiern – die Bowlingbahn glänzt mit tollen Events und Angeboten.

Kontakt, Preise und Informationen
Telefon: 04221 2833053
www.jute-sports-bowling.de

THEATER „KLEINES HAUS“

Das „Kleine Haus“ ist das Theater der Stadt Delmenhorst.
Der große Saal bietet über 500 Plätze. Neben populären Theaterstücken werden hier auch Orchester- und Kammerkonzerte, plattdeutsche Stücke und vielfältige Veranstaltungen des KulturBüro der Stadt Delmenhorst präsentiert.

Ticktets & Informationen
Telefon: 04221 992464
www.delmenhorst.de/kleineshaus

CRAZY QUAD

Crazy Quad bietet das perfekte Erlebnis für Abenteuer und Naturliebhaber. Neben geführten Offroad-Quadtouren durch die Delmenhorster Natur werden unter anderem auch Segway- und Kanuturen angeboten. Als Team-Event für Firmen, Vereine oder private Gruppen kann unter Anleitung ein Floß gebaut werden. Außerdem kann beim Bogenschießen die Treffsicherheit unter Beweis gestellt werden. Alle Angebote sind sowohl für Einzelpersonen als auch für Gruppen ab 5 Personen buchbar und können miteinander kombiniert werden.

Kontakt, Preise und Informationen
Telefon: 04221 2713900
www.crazy-quad.de

KINO

Im MaxX können die neuesten Kinofilme in sieben Kinosälen geguckt werden. Neben 3D-Filmen gibt es sogar einmalig in der Umgebung die sogenannten D-Box-Sitze mit integriertem „Motion-System“. Bei dieser Technik nehmen Sie Platz und fühlen, wie der D-BOX-Sitz mit drei verschiedenen Bewegungsarten, einer Vibrationsfunktion und einer unbegrenzten Anzahl von Bewegungseffekten speziell für D-BOX-Filme abgestimmt wurde und so jeden Kinofilm zu einem besonderen Erlebnis werden lässt.

Kontakt, Preise und Informationen
Telefon: 04221- 298 66 77
www.maxx-delmenhorst.de

DELMENHORSTER
VERANSTALTUNGSAUSBLICK

Egal ob im Frühjahr oder im Herbst, ob für die Großen oder die Kleinen, in Delmenhorst gibt es über das ganze Jahr ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm.

Gerne steht Ihnen das Team der dwfg für Fragen und Informationen zur Verfügung. Aktuelle Veranstaltungen finden Sie online auf unsere Seite www.dwfg.de oder in unserer Tourist-Information.

TOURIST-INFORMATION

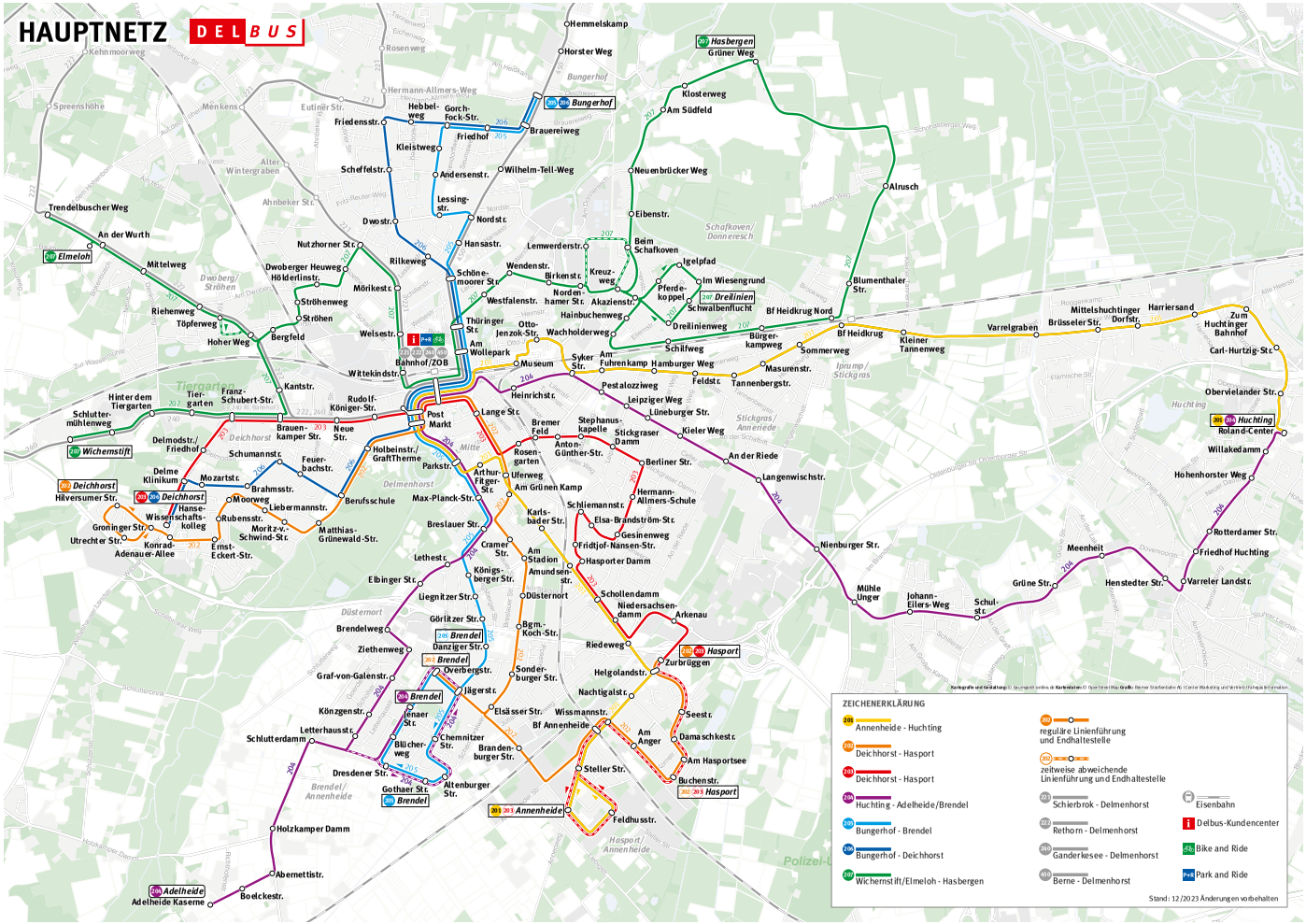
Wir freuen uns, dass Sie unsere schöne Stadt besuchen! Egal zu welcher Jahreszeit – ob Frühling oder Herbst, ob für Groß oder Klein – Delmenhorst bietet das ganze Jahr über ein abwechslungsreiches Programm. Freuen Sie sich auf spannende Events, interessante Führungen und Ausflugsmöglichkeiten in die direkt angrenzende Natur.

Für persönliche Tipps und Empfehlungen steht Ihnen die Tourist-Information gerne zur Verfügung. Hier entdecken Sie nicht nur tolle Geschenkideen, sondern auch wertvolle Anregungen rund um das vielfältige Angebot unserer Stadt.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit in Delmenhorst!
Ihr Team der Tourist-Information

TOURIST-INFORMATION

Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
Lange Straße 10, 27749 Delmenhorst
Telefon 04221 992299
Telefax 04221 992244
E-Mail marketing@dwfg.de
Homepage www.dwfg.de
Instagram delmenhorst_entdecken



Hauptnetz der Delbus, Stand 12/2023

ENGAGEMENT, DAS ZÄHLT?

WIR KÜMMERN UNS DRUM.

Ob Erdgas, Strom, Wasser, Abwasser, Abfallentsorgung, Ampelwesen, Straßenbeleuchtung, City-Parkhaus oder GraftTherme – als StadtWerkegruppe Delmenhorst sorgen wir für Wohlfühlqualität und unterstützen zahlreiche Projekte, die Menschen in Delmenhorst zusammenbringen.

Entdecke den Weg des Wassers

Auf unserem **Trinkwasserlehrpfad** in **Annenheide**, Albertusweg 120, 27755 Delmenhorst, erlebst du an elf interaktiven Stationen, wie Natur und Technik zusammenwirken, um unser wichtigstes Lebensmittel zu sichern.

Komm vorbei - wir freuen uns auf dich!

Öffnungszeiten: Beginn der Osterferien bis Ende der Herbstferien
Montag - Donnerstag: ab 16:00 Uhr
Freitag: ab 12:30 Uhr
Samstag & Sonntag: ganztägig

Eintritt frei

Erfahre hier mehr zum Trinkwasserlehrpfad und unseren Projekten. www.stadtwerkegruppe-del.de/engagement/trinkwasserlehrpfad

STADTWERKEGRUPPE DELMENHORST

GIRSCHNER

Kälte Klima Lüftungstechnik

Ist Dir auch so heiß?

Quäl dich nicht länger.

Lass dich von uns beraten.

Tel.: 0 42 21 / 983 79-0 · www.girschner.de

Delmenhorst verbindet

dwfg
Delmenhorster Wirtschaftsförderungs Gesellschaft mbH

TOURIST-INFORMATION

Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
Lange Straße 10, 27749 Delmenhorst
Telefon: 04221 992299
Telefax: 04221 992244
E-Mail: marketing@dwfg.de
Homepage: www.dwfg.de
www.shopping-delmenhorst.de

delmenhorst.de
delmenhorst_entdecken

© Hinweis: Sofern nicht anders angegeben, liegen die Bildrechte bei der dwfg.